

# **Datenschutzerklärung MINT Wettbewerb "MINT Girls Challenge"**

## **Version 1.0**

Wir, der Bund, vertreten durch die Bundesministerin für Frauen, Familie, Jugend und Integration und die Bundesministerin für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort, nehmen unsere jeweilige Rolle als datenschutzrechtliche Verantwortliche sehr ernst und behandeln Ihre personenbezogenen Daten vertraulich und entsprechend den gesetzlichen Vorschriften. Wir informieren Sie nachfolgend, welche personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit der Teilnahme an der MINT-GIRLS-Challenge erhoben und verarbeitet werden.

## **Inhaltsübersicht**

<b>1. Datenverarbeitungen</b>	<b>2</b>
<b>1.1. Projekteinreichung, Teilnahme und Durchführung der MINT-Girls-Challenge</b>	<b>2</b>
<b>1.1.1. Projekteinreichung als Jugendliche (über 14 Jahre)</b>	<b>2</b>
<b>1.1.2. Projekteinreichung als Erziehungsberechtigte(r) von bzw. für Kinder (unter 14 Jahre)</b>	<b>3</b>
<b>1.1.3. Projekteinreichung durch BetreuerInnen (Kindergartengruppen) bzw. LehrerInnen (Schulklassen) für Kinder und Jugendliche</b>	<b>3</b>
<b>1.1.4. Projekteinreichung durch BetreuerInnen (Sommercamps) für Kinder und Jugendliche</b>	<b>4</b>
<b>1.1.5. Nominierung von Projekten und Weitergabe der Projekte an die Jury</b>	<b>4</b>
<b>1.1.6. Kontaktierung der Nominierten, Abschlussevent und Preisverleihung</b>	<b>5</b>
<b>1.1.7. Öffentlichkeitsarbeit</b>	<b>5</b>
<b>1.2. E-Mails Anfrage an Erziehungsberechtigte</b>	<b>5</b>
<b>1.2.1. Zustimmung zur Nutzung von Bild- und/oder Videomaterial durch nicht einreichende Erziehungsberechtigte</b>	<b>5</b>
<b>1.2.2. Anmeldung zur MINT-Community</b>	<b>6</b>
<b>2. Wie lange werden Ihre personenbezogenen Daten gespeichert?</b>	<b>6</b>
<b>3. Datenverarbeitung durch Auftragsverarbeiter</b>	<b>7</b>
<b>4. Datensicherheit</b>	<b>7</b>
<b>5. Ihre Rechte</b>	<b>7</b>
<b>6. Weitere Informationen</b>	<b>7</b>
<b>7. Kontaktdaten</b>	<b>8</b>

# **1. Datenverarbeitungen**

Die Erhebung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt ausschließlich für die nachfolgenden Zwecke und im Einklang mit der DSGVO.

## **1.1. Projekteinreichung, Teilnahme und Durchführung der MINT-Girls-Challenge**

Beim Wettbewerb MINT-Girls-Challenge werden Kinder und Jugendliche zu aktiven Gestalterinnen. Sie arbeiten allein oder im Team und orientieren sich an den Bereichen Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik. Eingereichte Projekte werden in vier Altersgruppen (Kindergarten: Kinder bis zum vollendeten 5. Lebensjahr; Volksschule: vom 6. bis zum vollendeten 9. Lebensjahr; Unterstufe: vom 10. bis zum vollendeten 13. Lebensjahr; Oberstufe/Lehre: vom 14. bis zum vollendeten 18. Lebensjahr) eingeteilt, anhand bestimmter Kriterien bewertet und der Jury übermittelt („die Nominierten“). Nach Bewertung der eingereichten Ideen je Altersgruppe durch die Jury, werden wir die Nominierten bzw. einreichenden Jugendlichen, Erziehungsberechtigten, BetreuerInnen und/oder LehrerInnen über die weiteren Modalitäten des Abschlussevents und der Preisverleihung informieren. Teilnehmerinnen erhalten eine Urkunde über Ihre Teilnahme an der MINT-Girls-Challenge.

Nachfolgend werden die einzelnen Verarbeitungen im Zusammenhang mit Einreichung und Teilnahme an der MINT-Girls-Challenge beschrieben. Die dabei jeweils angegebenen Daten sind für die Teilnahme an der MINT-Girls-Challenge unbedingt notwendig, ohne die Angabe dieser Daten ist eine Teilnahme nicht möglich.

Rechtsgrundlage für diese sowie die nachfolgenden in Punkt 1.1.1 bis 1.1.7 genannten Verarbeitungen ist (sofern keine andere Rechtsgrundlage angegeben ist) Ihre freiwillige Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit a DSGVO) bei der Teilnahme und Einreichung eines Projekts zur MINT-Girls-Challenge.

### **1.1.1. Projekteinreichung als Jugendliche (über 14 Jahre)**

Im Rahmen der Einreichung eines Projekts übernehmen wir Ihre Anmeldedaten aus der MINT Community (Vorname, Nachname, Geburtsjahr, Geschlecht, Bundesland, die Information, dass Sie das 14 Lebensjahr erreicht haben, E-Mail-Adresse, Nicknames, Avatarbilder) oder Fragen diese gesondert ab, sofern Sie kein Mitglied der MINT-Community sind, und verarbeiten diese Daten sowie Ihre Telefonnummer, den Projekttitel, die Auswahl (Einreichung als Einzelperson/Gruppe) und diverse Zusatzdaten (ggf. Anzahl weiterer Gruppenmitglieder, Zuordnung zu einer Altersgruppe, Auswahl eines

UN-Nachhaltigkeitsziels (siehe auch [hier](#)), Bundesland, Link(s) zum Projekt, ggf. der Upload des Projekts, eine Kurzbeschreibung des Projekts, ggf. die Vornamen der Gruppenmitglieder, etc.). Diese personenbezogenen Daten werden benötigt, um Ideen einzureichen und die besten Ideen zu ermitteln.

Nach erfolgter Projekteinreichung und dem Einlangen der ggf. erforderlichen nachfolgend genannten Einwilligungen (siehe Abbildung anderer Personen in Projekten) ist das Projekt, der Name des Projekts sowie der Nickname des Einreichers bzw. der Gruppennickname in der Projektübersicht für alle Besucher der MINT-Girls-Challenge Website sichtbar.

**Abbildung anderer Kinder in Projekten:** Soweit Sie bei der Projekteinreichung nicht bestätigt haben, dass im einzureichenden Projekt-Bild- und/oder Videomaterial keine andere(n) Person(en) erkennbar ist/sind, werden Sie aufgefordert, die E-Mail-Adressen der Erziehungsberechtigten der erkennbaren Kinder bzw. Jugendlichen einzugeben. Diese E-Mail-Adressen werden genutzt, um eine Einwilligung in die Verarbeitung des Projekt-Bild- und/oder Videomaterials der jeweiligen Erziehungsberechtigten einzuholen.

#### **1.1.2. Projekteinreichung als Erziehungsberechtigte(r) von bzw. für Kinder (unter 14 Jahre)**

Im Rahmen der Einreichung eines Projekts übernehmen wir Ihre Anmeldedaten aus der MINT Community (Erziehungsberechtigte: Vorname, Nachname, E-Mail-Adresse, Nicknames, Bundesland; Kind: Geburtsjahr, Geschlecht, Avatarbilder) und verarbeiten diese Daten sowie Ihre Telefonnummer, den Projekttitel, die Auswahl (Einreichung als Einzelperson/Gruppe) oder Fragen diese gesondert ab, sofern Sie kein Mitglied der MINT-Community sind, und diverse Zusatzdaten (ggf. Anzahl weiterer Gruppenmitglieder, Zuordnung zu einer Altersgruppe, Auswahl eines UN-Nachhaltigkeitsziels (siehe auch [hier](#)), Bundesland, Link(s) zum Projekt, ggf. der Upload des Projekts, eine Kurzbeschreibung des Projekts, den Vornamen des Kindes bzw. ggf. die Vornamen der Gruppenmitglieder, etc.). Diese personenbezogenen Daten werden benötigt, um Ideen einzureichen und die besten Ideen zu ermitteln.

Nach erfolgter Projekteinreichung und dem Einlangen der ggf. erforderlichen nachfolgend genannten Einwilligungen (siehe Abbildung anderer Personen in Projekten) ist das Projekt, der Name des Projekts sowie der Nickname des Einreichers bzw. der Gruppennickname in der Projektübersicht für alle Besucher der MINT-Girls-Challenge Website sichtbar.

#### **1.1.3. Projekteinreichung durch BetreuerInnen (Kindergartengruppen) bzw. LehrerInnen (Schulklassen) für Kinder und Jugendliche**

Im Rahmen der Einreichung eines Projekts übernehmen wir Ihre Anmeldedaten aus der MINT Community (Vorname, Nachname, Bundesland, Name und Website der Organisation bzw. Schule, ggf. Schultyp, E-Mail-Adresse, Nicknames, Avatarbilder) oder Fragen diese gesondert ab, sofern Sie kein Mitglied der MINT-Community sind, und verarbeiten diese Daten sowie Ihre Telefonnummer, die Adresse des Sommercamps, den Projekttitel, diverse Angaben zum Projekt, die Wettbewerbsauswahl, die Auswahl (Einreichung als Einzelperson/Gruppe) und diverse Zusatzdaten (ggf. Anzahl weiterer Gruppenmitglieder, Zuordnung zu einer Altersgruppe, Auswahl eines UN-Nachhaltigkeitsziels (siehe auch [hier](#)), Bundesland, Link(s) zum Projekt, ggf. der Upload des Projekts, eine Kurzbeschreibung des Projekts, den Vornamen des Kindes bzw. ggf. die Vornamen der Gruppenmitglieder, etc.). Diese personenbezogenen Daten werden benötigt, um Ideen einzureichen und die besten Ideen zu ermitteln.

Nach erfolgter Projekteinreichung ist das Projekt, der Name des Projekts sowie der Nickname des Einreichers bzw. der Gruppennickname in der Projektübersicht für alle Besucher der MINT-Girls-Challenge Website sichtbar.

#### **1.1.4. Projekteinreichung durch BetreuerInnen (Sommercamps) für Kinder und Jugendliche**

Im Rahmen der Einreichung eines Projekts übernehmen wir Ihre Anmeldedaten aus der MINT Community (Vorname, Nachname, Bundesland, Name und Website der Organisation, E-Mail-Adresse, Nicknames, Avatarbilder) oder Fragen diese gesondert ab, sofern Sie kein Mitglied der MINT-Community sind, und verarbeiten diese Daten sowie Ihre Telefonnummer, die Adresse des Sommercamps, den Projekttitel, diverse Angaben zum Projekt, die Wettbewerbsauswahl, die Auswahl (Einreichung als Einzelperson/Gruppe) und diverse Zusatzdaten (ggf. Anzahl weiterer Gruppenmitglieder, Zuordnung zu einer Altersgruppe, Auswahl eines UN-Nachhaltigkeitsziels (siehe auch [hier](#)), Bundesland, Link(s) zum Projekt, ggf. der Upload des Projekts, eine Kurzbeschreibung des Projekts, den Vornamen des Kindes oder der Jugendlichen bzw. ggf. die Vornamen der Gruppenmitglieder, etc.). Diese personenbezogenen Daten werden benötigt, um Ideen einzureichen und die besten Ideen zu ermitteln.

Nach erfolgter Projekteinreichung ist das Projekt, der Name des Projekts sowie der Nickname des Einreichers bzw. der Gruppennickname in der Projektübersicht für alle Besucher der MINT-Girls-Challenge Website sichtbar.

#### **1.1.5. Nominierung von Projekten und Weitergabe der Projekte an die Jury**

Nach der Einreichung sowie dem Ablauf der Teilnahmefrist, geben wir die in Punkt 1.1.1 bis 1.1.4 genannte Daten der Nominierten an unsere Jury zur Ermittlung der Gewinner je Altersgruppe weiter.

### **1.1.6. Kontaktierung der Nominierten, Abschlussevent und Preisverleihung**

Nach Bewertung der eingereichten Projekte je Altersgruppe durch die Jury werden wir die Nominierten bzw. einreichenden Jugendlichen (Einzelteilnehmerinnen oder Gruppen) oder deren Erziehungsberechtigte, LehrerInnen oder BetreuerInnen per E-Mail benachrichtigen und gegebenenfalls auffordern, die jeweiligen personenbezogenen Daten der Nominierten zu bestätigen bzw. zu übermitteln (sofern die Einreichung als Erziehungsberechtigte, LehrerIn, BetreuerIn oder als Gruppe erfolgt ist).

Im Zusammenhang mit Ihrer Teilnahme an der MINT-Girls-Challenge sowie dem Abschlussevent bzw. der Preisverleihung werden personenbezogene Daten (Vornamen, Nachnamen, Foto- und Videoaufnahmen, Nicknames, Avatarbilder, Daten zur Projekteinreichungen, Foto- und Videoaufnahmen) verarbeitet. Diese personenbezogenen Daten werden für Ihre Teilnahme an dem Abschlussevent und der Preisverleihung benötigt.

### **1.1.7. Öffentlichkeitsarbeit**

Im Zusammenhang mit Ihrer Teilnahme an der MINT-Girls-Challenge veröffentlichen wir im Internet, in Printmedien und in sozialen Netzwerken Vornamen, (mitunter) Nachnamen, Nicknames, Avatarbilder, Daten zur Projekteinreichungen, Foto- und Videoaufnahmen des Abschlussevents und der Preisverleihung. Diese Veröffentlichung bezweckt die Förderung der Ausbildung und Berufsausübung von Mädchen in den MINT Bereichen. Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt nur, soweit dies für den genannten Zweck erforderlich und notwendig ist und soweit dem im Einzelfall keine anderen überwiegenden Interessen gegenüberstehen.

Rechtsgrundlage für diese Verarbeitungen ist das Vorliegen eines öffentlichen Interesses an der Dokumentation sowie die Förderung der Ausbildung von Mädchen bzw. Frauen in MINT Fächern im Rahmen der Frauen- und Gleichstellungspolitik (Art. 6 Abs. 1 lit e DSGVO).

## **1.2. E-Mails Anfrage an Erziehungsberechtigte**

### **1.2.1. Zustimmung zur Nutzung von Bild- und/oder Videomaterial durch nicht einreichende Erziehungsberechtigte**

Wenn Ihr Kind an einer MINT-Girls-Challenge als Gruppenmitglied teilgenommen hat und ein Jugendlicher oder ein Erziehungsberechtigtes („Projekteinreicher“) eines anderen Gruppenmitglieds ein Projekt hochgeladen hat, indem Ihr Kind auf Bild- und/oder Videomaterial abgebildet ist, benötigen wir Ihre Zustimmung zur

Nutzung dieses Bild- und/oder Videomaterials. Der Projekteinreicher hat in diesem Zusammenhang bei der Projekteinreichung Ihre E-Mail-Adresse bekanntgegeben.

Rechtsgrundlage für diese Verarbeitungen ist unser öffentliches Interesse (Art. 6 Abs. 1 lit e DSGVO), den ohne diesen Sicherheitsmechanismus in Form des Versands einer E-Mail zur Einholung Ihrer Zustimmung könnten wir nicht sicherstellen, dass Sie Kenntnis über Nutzung des entsprechenden Bild- und/oder Videomaterials im Rahmen der MINT-Girls-Challenge haben und dieser zustimmen. Sollten Sie die E-Mail irrtümlicherweise erhalten haben oder mit der Projekteinreichung nicht einverstanden sein, können Sie über die zugesendete E-Mail jederzeit die Löschung Ihrer Daten sowie der Projektdaten beantragen. Nach erfolgter Beantragung werden wir Ihre Daten ehestmöglich löschen.

### **1.2.2. Anmeldung zur MINT-Community**

Wenn auch Sie Mitglied der MINT Community werden wollen, können Sie sich gerne als MINT-Community Mitglied anmelden. Mit Ihrer freiwilligen Einwilligung geben wir Ihre Daten (Erziehungsberechtigte: Vorname, Nachname; Kind: Geburtsjahr, Geschlecht, Bundesland, Altersgruppe, E-Mail-Adresse, Nicknames, Avatarbilder) an die DaVinciLab KG zur Anmeldung für die MINT Community weiter.

Rechtsgrundlage für diese Verarbeitungen ist Ihre freiwillige Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit a DSGVO) durch gesonderte Auswahl über unsere Website.

Bitte beachten Sie, dass nach der Weitergabe Ihrer Daten die DaVinciLab KG als selbstständiger datenschutzrechtlicher Verantwortlicher fungiert. Die entsprechenden Datenschutzhinweise der MINT Community finden Sie unter [LINK MINT Community].

## **2. Wie lange werden Ihre personenbezogenen Daten gespeichert?**

Personenbezogene Daten werden nur so lange gespeichert, als diese für die oben dargestellten Zwecke benötigt werden bzw. bis zum Widerruf Ihrer Einwilligung in die Verarbeitungen (siehe auch Punkt 5.). Sobald Ihre Daten nicht mehr erforderlich sind oder Sie Ihre Einwilligung widerrufen haben, werden wir Ihre Daten unwiderruflich löschen oder anonymisieren (sodass eine Rückführung ausgeschlossen ist).

Soweit wir Ihre Daten im Rahmen einer Gruppeneinreichung erhalten haben und Sie uns keine Zustimmung zur Nutzung von Bild- und/oder Videomaterial (siehe Punkt 1.2.1) erteilt haben, löschen wir Ihre Daten umgehend, wenn Sie uns über

den zugestellten Link mitteilen, dass Sie der weiteren Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht zustimmen, spätestens aber nach dem Ende der Einreichfrist.

### **3. Datenverarbeitung durch Auftragsverarbeiter**

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt durch unsere Auftragsverarbeiterin (DaVinciLab KG, Auhofstrasse 155/15, 1130 Wien).

### **4. Datensicherheit**

Wir schützen Ihre personenbezogenen Daten durch entsprechende organisatorische und technische Maßnahmen (Art. 32 DSGVO). Diese Maßnahmen gewährleisten insbesondere den Schutz vor unerlaubtem, rechtswidrigem oder auch zufälligem Zugriff, Verarbeitung, Verlust, Verwendung und Manipulation.

### **5. Ihre Rechte**

Ihnen stehen grundsätzlich die Rechte auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung, Datenübertragbarkeit, Widerruf und Widerspruch zu. Wenn Sie der Meinung sind, dass die Verarbeitung Ihrer Daten gegen das Datenschutzrecht verstößt oder Ihre datenschutzrechtlichen Ansprüche sonst in einer Weise verletzt worden sind, können Sie sich bei der Aufsichtsbehörde beschweren. In Österreich ist dies die Datenschutzbehörde.

Sofern Zweifel über Ihre Identität bestehen, sind wir verpflichtet einen Nachweis über Ihre Identität zu verlangen.

### **6. Weitere Informationen**

Personenbezogene Daten, die Sie uns bekanntgeben, werden von unseren fachverantwortlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern verantwortungsvoll behandelt und nur im Sinne und zum Zweck der Anwendung genutzt.

Der MINT-Wettbewerb wird in gemeinsamer datenschutzrechtlicher Verantwortung gemäß Art. 26 DSGVO zwischen dem Bundeskanzleramt, Abteilung III/1, Ballhausplatz 2, 1010 Wien und dem Bundesministerium für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort (BMDW), Abteilung II/5 – Ansiedlungen und Unternehmensservice, Stubenring 1, 1010 Wien, abgewickelt. Jede Anfrage im Zusammenhang mit dieser Datenschutzerklärung wird aufgrund der gemeinsamen Verantwortlichkeit nach Art 26. DSGVO zwischen den Verantwortlichen ausgetauscht und intern bearbeitet bzw. abgestimmt.

Die Vereinigung der Österreichischen Industrie (Industriellenvereinigung) ist an den Verarbeitungen der gemeinsam Verantwortlichen laut dieser Datenschutzerklärung nicht beteiligt.

Eine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Artikel 22 Abs. 1 und 4 findet nicht statt.

## **7. Kontaktdaten**

### **Sie erreichen uns unter folgenden Kontaktdaten:**

- Bundeskanzleramt, Abteilung III/1, Ballhausplatz 2, 1010 Wien, Telefon: +43 1 53115-0, E-Mail: [gleichstellungspolitik@bka.gv.at](mailto:gleichstellungspolitik@bka.gv.at)
- Bundesministerium für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort, Abteilung II/5 – Ansiedlungen und Unternehmensservice, Stubenring 1, 1010 Wien, Telefon: +43 1 711 00-0

Jede Anfrage wird aufgrund der gemeinsamen Verantwortlichkeit nach Art 26. DSGVO an die jeweils andere Verantwortliche weitergegeben und intern behandelt.

### **Unsere Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter:**

- Bundeskanzleramt, Datenschutzbeauftragte, Ballhausplatz 2, 1010 Wien, E-Mail: [datenschutz@bka.gv.at](mailto:datenschutz@bka.gv.at)
- Bundesministerium für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort, Datenschutzbeauftragte, Stubenring 1, 1010 Wien, E-Mail: [datenschutz@bmdw.gv.at](mailto:datenschutz@bmdw.gv.at)